



Schachjugend

Rheinland-Pfalz

Im Schachbund Rheinland-Pfalz e.V.



## Protokoll der der SJRP-Jugendversammlung 2019

**Datum:** 12.10.2019  
**Ort:** Rathaus der Stadt Alzey, Ernst-Ludwig-Str. 42, 55232 Alzey  
**Beginn:** 10:45 Uhr  
**Ende:** 13:50 Uhr

### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemässen Einladung, der Anwesenheits- und der Stimmberechtigungsliste sowie der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten JV vom 12.10.2018 in Alzey
5. Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschließender Aussprache
6. Bericht des Schatzmeisters Kassenlage 2019 / Kassenabschluss 2018
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Anträge:
  - Antrag zur Jugendordnung
  - Antrag zur Spielordnung
  - Antrag zur Finanzordnung
  - Antrag zur Geschäftsordnung
12. Haushaltsplan 2020
13. Termine 2019 / 2020
14. Verschiedenes

### **TOP 1: Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Clüsserath eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er bedankt sich bei Thomas Klein für die Organisation. Es waren der Vorstand, die Delegierten und die Ehrenvorsitzende eingeladen. Der Ehrenvorsitzende Klaus Deventer hat sich entschuldigt und bestellt viele Grüße. Horst Ormersbach und Bernhard Gibis haben sich entschuldigt. Die Ehrenmitglieder Günther Haag und Bernd Mallmann haben sich entschuldigt. Die Protokollführung übernimmt Estelle Morio.

### **TOP2: Feststellung der ordnungsgemässen Einladung, der Anwesenheits- und der Stimmberechtigungsliste sowie der Beschlussfähigkeit**

Der 1. Vorsitzende teilt mit, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte. Die Zahl der Stimmberechtigten beträgt 17 (10:45 Uhr, siehe Anlage 1). Damit ist die Versammlung beschlussfähig, wobei die einfache Mehrheit 9 Stimmen beträgt. Die 2/3-Mehrheit für Satzungsänderungen beträgt 12 Stimmen.

### **TOP3: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### **TOP 4: Genehmigung des Protokolls der letzten JV vom 06.10.2018 in Alzey**

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **TOP 5: Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschließender Aussprache**

#### **1. Vorsitzende (Wolfgang Clüsserath)**

Er hat Lucas Förster zur Jugendversammlung auf Grund seines Titels bei der Deutschenmeisterschaft eingeladen. Von seiner Seite kam keine Reaktion. Er war bei der DJEM unter Hessen aufgeführt. Dies wurde erstmals von Seiten der DSJ nicht geändert. Daraufhin hat Wolfgang eine E-Mail mit einer Frist geschrieben. Kurz vor der Siegerehrung wurde es geändert. Ein Gespräch mit Malte Ibs wird noch geführt.

Elias Roos erscheint zur ordentlichen Mitgliederversammlung.

(Stimmberechtigten 18, einfache Mehrheit 10, 2/3-Mehrheit 12)

Dieses Jahr hatte die Schachjugend einheitliche T-Shirts. Im Medaillenspiegel wird RLP mit zwei zweiten Plätzen aufgeführt. Jedoch haben wir nur einen. Insgesamt haben wir einen ersten, zweiten und fünften Platz.

Der Schachbund RLP hat eine neue Homepage. Auf dieser war bis vor eine Woche keine Verlinkung zur SJRLP, obwohl die Zuständigen dafür mehrfach angeschrieben wurden.

Es gab zwei Zuschussanträge für den A-Trainerschein. Einmal von Andrej Dubkov und von Mario Ziegler. Der Antrag von Andrej Dubkov wurde bewilligt. Der Antrag von Mario Ziegler wurde abgelehnt.

Julian Maus erscheint zur ordentlichen Mitgliederversammlung.

(Stimmberechtigten 19, einfache Mehrheit 10, 2/3-Mehrheit 13)

Wolfgang weißt noch daraufhin, dass er von Bernd Knöppel gefragt wurde, ob man die RLPJEM in die Winterferien verlegen könnte wegen des pfälzischen Schachkongresses.

Dieses Jahr wurde während des Landesjugendsportfestes die Qualifikation für die 4er U10 Deutschen Mannschaftsmeisterschaften gespielt.

Des Weiteren berichtet er, dass jemand Geld vom Konto des SB RLP abheben wollte.

Dieses Vorhaben ist nicht geglückt.

Wolfgang gibt bekannt, dass er bei den Wahlen 2020 nicht mehr als Vorsitzender kandidieren wird.

#### **2. Vorsitzende (Ludwig Peetz)**

Organisation der Ausrichtung U8 Rheinland-Pfalz Einzelmeisterschaft. Diese war hervorragend mit über 30 Teilnehmer besucht. Ludwig war bei der RLPJEM der U10/U12 sowie als Delegationsleiter auf der DJEM dabei. Mit dem Abschneiden der RLP-Delegation ist er zufrieden. Hervorzuheben ist die Leistung von Sebastian Knerr, SK Zweibrücken. Er

erreichte bei der ODJEM B den 2. Platz. Alle anderen waren mehr oder weniger in ihrem Bereich. Die Organisation für die MDVMM hat sehr gut geklappt. Die Kommunikation mit den Vereinen hat reibungslos funktioniert. 14 Mannschaften aus RLP haben daran teilgenommen. Davon haben sich 5 Mannschaften für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaften qualifiziert. Nächstes Jahr findet die MDVMM in Pirmasens in der neuen Jugendherberge vom 11.09-13.09 statt. Es werden 200 Spieler erwartet. Ebenfalls findet die U14-U18 Einzelmeisterschaft auch in Pirmasens statt. Die Räumlichkeiten werden noch angeschaut. Des Weiteren war er beim Landesjugendsportfest dabei. Die Idee dort die Qualifikation für die U10 Deutsche Mannschaftsmeisterschaften zu spielen, fand er sehr gut. Während des Landesjugendsportfestes fand auch die RLP-Blitzmeisterschaft der Jugend statt.

### **Spielleiter (Stefan Ritzheim)**

Alle Meisterschaften sind dieses Jahr erfolgreich gelaufen. Die Teilnehmerzahl ist bei der U8 von 20 auf 37 gestiegen. Das Dynamikum ist dafür ein sehr guter Austragungsort. Bei der U10/ U12 Meisterschaft wäre ein 2ter Spielleiter gut gewesen. Ein Helfer von Trier ist kurzfristig ausgefallen. Bei der U14-U18 Meisterschaft war die Teilnehmerzahl gut. Die Jugendherberge hat den normalen Standards nicht entsprochen. Nächstes Jahr in Pirmasens wird dies anders sein. Bei der U12 Mannschaftsmeisterschaft waren es 13 Teams. Sie haben zwei Tage mit DWZ Auswertung gespielt. Die U14 war mit 8 Teams bestückt. Der Schachklub Kastellaun hat die Ausrichtung sehr gut gemacht. Thomas Ritz und Tim Fränkler haben am ersten Tag geholfen. Die U10 wurde während des Landesjugendsportfestes ausgerichtet. 12 Teams nahmen daran teil. Leider war es sehr laut und man hat erst kurzfristig Bescheid bekommen, wo man dort genau spielt. Man sollte für die Zukunft überlegen, ob die U10 ein separates Turnier vom Landesjugendsportfest spielen sollte, da eine gute Nachfrage vorliegt. Alle Termine mit Ausnahme der U10 Mannschaftsmeisterschaft stehen auf der Homepage der SJRLP. Ein Bericht vom Landesjugendsportfest befindet sich auf der Homepage des Schachbundes RLP.

### **Referent für Kaderschulung (Tobias Göttel)**

Leider ist er beruflich verhindert. Ein schriftlicher Bericht liegt vor (siehe Anlage 3).

### **Referent für Spitzensport (Hans Wiens)**

Krankheitsbedingt verhindert. Ein schriftlicher Bericht liegt leider nicht vor. Wolfgang berichtet das RLP auf der DLM den 11. Platz belegt hat. Der Sieger war Berlin.

### **Schulschachreferent (Klaus-Peter Thronicke)**

Die Kommunikation mit dem Bildungsministerium funktioniert sehr gut. Die Urkunden wurden bereitgestellt und die Einladungen über EPOS verteilt. Der Landesentscheid fand im Europa-Gymnasium Würth statt. Bei der WK I haben sich 4 Mannschaften angemeldet. Davon sind 3 nur gekommen. Insgesamt haben über 200 Schüler am Landesentscheid teilgenommen. Die Siegerehrung gestaltete sich ein wenig schwierig. Einige sind vorher heimgefahren. Nächstes Jahr findet der Landesentscheid am 29.02 in Oppenheim statt. Weitere Termine findet man auf der Website schulschach.net. Der Regionalentscheid der Pfalz fand in Würth statt. Die anderen findet man auf der Website. Der Deutsche Schulschachkongress fand 2018 in Ingolstadt statt. 2019 ist er in Schwerin vom 08.11-10.11. Dort findet auch das Treffen der Landesschulschachreferenten statt. Die WK 2 soll auf der DEM mit 6er Mannschaften spielen. Dies kommt bei den Schulschachreferenten zur Ablehnung. WK I gibt es bei der DSJ nicht. Es soll ein Jahrgang von WK I zur WK II kommen. Bei der WK II stellt die DSJ frei, nach welchem Modus auf Landesebene gespielt wird (Mail vom deutschen Schulschachreferenten). Die Vorgabe mit 6 Spielern gibt es nur bei den deutschen Meisterschaften. Er würde auf Landesebene 4 Spielern den Vorzug geben (wie bisher). Dafür haben sich auch die Schulen auf den letzten Landesmeisterschaften ausgesprochen. Es entstehen dadurch auch doppelte Fahrtkosten. 6 Leute (eigentlich 7 Leute mit Betreuer) bekommt man nur in die wenigsten Autos. Mit der Bahn gibt es für 5-er Jugend-Gruppen tolle Ermäßigungen. 6-er oder 7-er Jugend-Gruppen (mit Betreuer) sind nicht vorgesehen.

Es besteht natürlich die Vorgabe, dass die WK II-Mannschaft, die sich für die deutsche Meisterschaft qualifiziert, dann mit 6 Spielern antreten muss.  
RLP wird die WK II vorerst nicht auf 6er Mannschaften umstellen.

### **Schriftführerin (Estelle Morio)**

Protokolle für die Mitgliederversammlung und Vorstandssitzungen geschrieben. Ansonsten keine Aktivitäten.

### **Landesjugendsprecher (Elias Roos)**

Wunsch, dass die Räumlichkeiten bei der RLPJEM nächstes Jahr besser werden. Dieses Jahr war es auch sehr laut. Bei den Spielern gab es keine positive Resonance, die RLPJEM zu verschieben. Als Wunsch wurde von den Spielern geäußert, dass die U16 und U18 mit Inkrement gespielt wird. Jedoch gestaltet sich dieser Wunsch auf Grund der festgelegten Essenszeiten schwierig.

### **1. Vorsitzende SJ Rheinhessen (Annette Krannich vertreten durch Julian Maus)**

Stefan berichtet, dass die Einzelmeisterschaft in Heidesheim gespielt wurde. Die Teilnehmerzahl ist in der U10, U12, und U14 gestiegen. Beim Schulschach waren es vermutlich wegen der weiteren Anreise weniger Teilnehmer. Dieses Jahr fanden 5 Jugend-Grand-Prix statt. 2020 wird die Einzelmeisterschaft von Vorwärts Orient Mainz ausgerichtet. In Rheinhessen gibt es Probleme mit der Ämterfindung. Erwachsenenmeisterschaft gibt es nicht mehr.

### **Jugendsprechers des SB Rheinhessen**

Vakant

### **1. Vorsitzenden SJ Pfalz (Christian Plitzko)**

Die PJEM lief gut. An der U10 Meisterschaft nahmen über 40 Spieler/innen teil. Dadurch gab es kleinere Probleme mit den Räumlichkeiten. Er war bei der ODJEM dabei. Die Schachjugend Pfalz hat eine gemeinsame Anreise angeboten. Das Kadertraining läuft gut. Es gibt drei Gruppen. Nächstes Jahr sind Wahlen bei der Schachjugend Pfalz.

### **Jugendsprechers SJ Pfalz (Pascal Laag)**

Merkt das Problem der Terminüberschneidung der RLPJEM und des pfälzischen Schachkongresses an.

Anmerkung Christian: Sieht nicht die RLPJEM sondern das Grenke Open in Karlsruhe als Problem für den Schachkongress. Der Ort des Kongresses spielt auch eine Rolle.

### **1. Vorsitzende SJ Rheinland (Mara Schlich)**

Mara hat die U10/U12 Meisterschaft sowie die U14/U18 Meisterschaft besucht. Die Einzelmeisterschaft im Rheinland ist gut gelaufen. Für das Jahr 2021 findet sie in den Herbstferien 2020 statt. Es gab Wahlen. Alle Ämter sind besetzt. Das Engagement steigt. Nächstes Jahr ist eine größere Veranstaltung geplant. Dies wird nächste Woche entschieden. Nächstes Jahr ist das Landesjugendsportfest im Rheinland. Parallel dazu findet die MDVMM statt. Das Rheinland strebt eine Koordination mit der Trainerausbildung an. Es wird sich die Frage gestellt, welchen Anspruch ein Jugendlicher an den Trainer hat.

### **Jugendsprecherin SJ Rheinland (Noel Bendel)**

Es liegt kein Bericht vor.

### **Aussprache:**

Mara fragt nach, welche Schulschachmannschaft in der WK I abgesagt hat. Es war das Friedrich-Wilhelm-Gymnasium Trier

Pause bis 12:00

### **TOP 6: Bericht des Schatzmeisters**

Die Kassenlage sieht gut aus. Der aktuelle Kassenstand beträgt 9169,68. Es ist ein ähnlicher Kassenstand wie letztes Jahr. Einige Ausgaben sind ebenso offen wie einige Zuschüsse, die sich ungefähr die Waage halten. 2018 wurde mit einem leichten Plus abgeschlossen. Für die MDVMM werden die Kosten auf ca. 2000€ geschätzt. Die Betreuer auf der DJEM bekommen mehr Geld. Des Weiteren werden nächstes Jahr die Fahrtkosten zur DLM höher sein, weil diese in Berlin stattfinden wird.

Die Kassenprüfung fand gestern Abend in Hassloch statt.

Anlage 2: Kassenübersicht von 2018.

### **TOP 7: Bericht der Kassenprüfer**

Martin Auer hat die Kasse am 11.10.2019 in Haßloch geprüft. Es haben Kontenblätter im Zeitraum vom 01.01-30.05.2018 in Papierform gefehlt. Elektronisch liegen sie vor.

### **TOP 8: Entlastung des Vorstandes**

Stefan Grieb beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes. Dies erfolgte einstimmig.

### **TOP 9: Neuwahlen**

#### **Kassenprüfer:**

Martin Auer ist noch für ein weiteres Jahr gewählt. Es wird Stefan Grieb vorgeschlagen. Es gibt keinen weiteren Vorschlag. Stefan Grieb wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

#### **Beauftragter zur Unterstützung des Spielleiters:**

Ziel: ein zweiten Spielleiter in der Zukunft, um die Arbeit aufteilen zu können.

Vorschlag Marco Stegner. Er war einige Jahre Spielleiter in Rheinhessen. Es gibt keinen weiteren Vorschlag. Marco Stegner wird einstimmig gewählt. Sein Einverständnis liegt schriftlich vor.

### **TOP 10: Ehrungen**

#### **Lukas Foerster:** Keine Reaktion auf die Einladung

**Stefan Grieb:** Nach seiner Jugend in Konz, Raum Trier, der Arbeit wegen nach Rheinhessen, ist er dem SK Gau-Algesheim beigetreten.

Für den SK Gau-Algesheim konnte eigentlich gar nichts Besseres passieren. Dort ist Stefan bereits schon seit Jahren / Jahrzehnten erfolgreich in der Jugendarbeit tätig, und ist auf sehr vielen Turnieren mit den Jugendlichen vor Ort.

Viele Jugendliche haben und profitieren auch heute noch von seiner aktiven Jugendarbeit für den Verein. Die Liste der erfolgreichen Jugendlichen ist lang. Nur um einen zu nennen, Vincent Keymer.

Stefan war immer für die Schachjugend da.

Im Jahr 2011 ist Stefan zur Schachjugend Rheinland-Pfalz gekommen. Nach Anfrage des Vorstandes bei ihm hat er das Amt zuerst kommissarisch übernommen und hat die Lücke, die Martin Collet hinterlassen hat, geschlossen.

Auf der Jugendversammlung am 15.10.2011 in Alzey wurde Stefan einstimmig in sein Amt gewählt.

Stefan hat in all den Jahren nicht nur die Protokolle geführt. Er war auch sehr oft als Betreuer und Turnierleiter, nicht nur bei der U10/U12 in Gau-Algesheim, mit der Schachjugend Rheinland-Pfalz unterwegs.

Wir waren immer froh, wenn wir einen Ausrichter für die U10-U12 Meisterschaft hatten.

Stefan stand sehr oft als Ausrichter für diese Meisterschaft zur Verfügung.

Am 06.10.2018, auch wieder hier in Alzey, wo es eigentlich auch begonnen hatte, hat Stefan sein Amt als Schriftführer an Estelle Morio übergeben.

Stefan, wir sagen alle Danke für die schöne und erfolgreiche Zeit mit dir bei der Schachjugend Rheinland-Pfalz.

Bei der Jugendversammlung 2019 wurde er als Kassenprüfer gewählt.

### TOP 11: Anträge

Es liegen nur zur Spielordnung Anträge vor.

1. Antrag zur Spielordnung: (siehe Anlage 4)

- Teil 1 redaktionelle Änderungen werden einstimmig angenommen.
- Teil 2 Schulschachmeisterschaft wird einstimmig angenommen.
- Teil 3 Freiplätze zu den Einzelmeisterschaften wird bei einer Enthaltung angenommen.
- Teil 4 Schnellschach wurde bei einer Gegenstimme angenommen.
  - Aussprache über Teil 4: Es wurde mehrfach geäußert, dass das Eingreifen zu mehr Störungen kommen wird. Stefan merkt an, dass man die Möglichkeit haben sollte, als Schiedsrichter eingreifen zu dürfen. Der Turnierleiter kann bei Turnierbeginn dies abschwächen.
  - Im Antrag wird „muss er eingreifen“ auf „soll er eingreifen“ geändert. Des Weiteren wird auch Schulschach aufgeführt und der „Reklamierende“ wird geändert in „ der das Recht auf Reklamation hat“.Dies wird bei einer Gegenstimme angenommen.

### TOP 12: Haushaltsplan

Der Entwurf vom Haushaltsplan 2020 liegt vor (siehe Anlage 5) Schatzmeister Jörn Lenhardt erläutert einzelne Punkte des Haushaltsplans. Punkt 4 Mannschaftsmeisterschaft wurde um den Punkt 4.6 MDVMM erweitert. Die Betreuer der DJEM bekommen 100€ mehr. Für die DLM sind mehr Ausgaben eingeplant. Grund dafür ist, dass dieses nächstes Jahr in Berlin stattfinden wird und somit höhere Fahrtkosten entstehen.

Der Haushalt wird einstimmig verabschiedet.

### TOP 13: Termine

19.10.2019	Vorstandssitzung SBRP EP	Rheinbölle
08.11-10.11.2019	Deutscher Schulschachkongress	Schwerin
18.01.2020	Vorstandssitzung RLP	Ort?
01.02.2020	U8 RLP	Pirmasens
08.02.2020	Kader SJRP	
29.02.2020	Schulschach-Landesentscheid	Oppenheim
07.03.-08.03.2020	Jugendversammlung DSJ	Freiburg
07.03-08.03.2020	U10/U12 RLP	Birkenfeld
14.04-18.04.2020	U14-U18 RLP	Pirmasens
25.04-26.04.2020	4er/6er Mannschaftsmeisterschaft RLP	Kastellaun
09.05-10.05.2020	Kader SJRP	
30.05-07.06.2020	Deutsche Jugend Einzelmeisterschaft	Willingen
20.06.2020	Kader SJRP+Leistungsausschusssitzung	
2020	Vorstandssitzung RLP	Ort?
11.09-13.09.2020	MDVMM	Pirmasens
19.09.2020	MV Schachverband Rheinland	SB Trier
09.10-16.10.2020	U10-U18 Rheinland 2021	Mayen
2020	Jugendversammlung RLP	(Alzey)

#### **TOP 14: Verschiedenes**

Es wird angesprochen, dass die Lautstärke bei Jugendturnierereen sehr bedenklich ist.

Es wird um ein Meinungsbild gebeten.

- Eltern sind meist auch beteiligt
- Eltern und Betreuer sollten darauf achten
- Beschäftigung für die fertigen Spieler mitbringen
- Mangelnde Erfahrung von Gruppenleitern
- Beginnt bei den Räumlichkeiten
- Eltern weiter vom Turniersaal abgrenzen
- Personal beim Veranstalter fehlt oft
- Konsequenz ist wichtig

Für die Richtigkeit:

Wolfgang Clüsserath

(1. Vorsitzender)

Estelle Morio

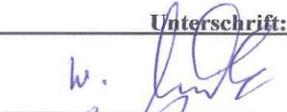
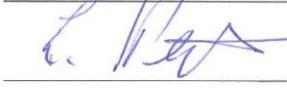
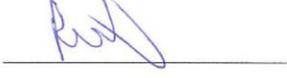
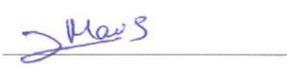
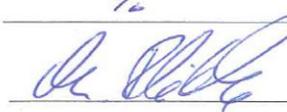
(Schriftführerin)

Anlage 1: Teilnehmerliste (3 Seiten)

# Schachjugend Rheinland-Pfalz

## Jugendversammlung 2019

Alzey, 12.10.2019

<u>Teilnehmerliste:</u>	<u>Name:</u>	<u>Unterschrift:</u>
1. Vorsitzender	Wolfgang Clüsserath	
2. Vorsitzender	Ludwig Peetz	
Spielleiter	Stefan Ritzheim	
Schriftführer	Estelle Morio	
Kassenwart	Joern Lenhardt	
Schulschachreferent	K. Claus-Peter Thronicke	
Landesjugendsprecherteam	Elias Roos	
	Noel Bendel	entschuldigt
Referent für Spitzensport	Hans Wiens	entschuldigt
Referent für Kaderschulungen	Tobias Göttel	entschuldigt
1. Vors. SJ Rheinhessen	Annette Krannich (i.V. Julian Mars)	
Jugendsprecher SJ Rheinhessen	%	%
1. Vors SJ Pfalz	Christian Plitzko	
Jugendsprecher SJ Pfalz	Pascal Laag	

<u>Teilnehmerliste:</u>	<u>Name:</u>	<u>Unterschrift:</u>
1.. Vors. SJ Rheinland	Mara Schlich	<u>M. Schlich</u>
Jugendsprecher SJR Rheinland	<u>Noel Bendel</u>	<u>entschuldigt</u>
Ehrenvorsitzender	Klaus Deventer	entschuldigt
Ehrenvorsitzender	Bernhard Gibis	entschuldigt
Ehrenvorsitzender	Horst Ormersbach	entschuldigt
Ehrenmitglied	Günther Haag	entschuldigt
Ehrenmitglied	Bernd Mallmann	entschuldigt
Ehrenmitglied	Thomas Klein	<u>M</u>
Ehrenmitglied	Wolfgang Clüsserath, Christian Plitzko (im aktuellen Vorstand) Viktor Wiens (verstorben)	
Kassenprüfer	Claus-Peter Schneider	_____
Kassenprüfer	Martin Auer	<u>entschuldigt</u>
1. Delegierte SJ Rheinhessen	<del>Thomas Werra</del> Stefan Grieb	<u>[Signature]</u>
2. Delegierte SJ Rheinhessen	<u>Lothar Kehrein</u>	<u>Kehrein</u>
3. Delegierte SJ Rheinhessen	<u>Manfred Fuldem</u>	<u>M. Fuldem</u>
1. Delegierte SJ Pfalz	<u>Simon Großhense</u>	<u>Simon Großhense</u>
2. Delegierte SJ Pfalz	<u>Dörr, Carste</u>	<u>[Signature]</u>
3. Delegierte SJ Pfalz	<u>Bohnert, Klaus</u>	<u>Bohnert</u>
4. Delegierte SJ Pfalz	_____	_____
5. Delegierte SJ Pfalz	_____	_____
6. Delegierte SJ Pfalz	_____	_____

<b>Teilnehmerliste</b>	<b>Name</b>	<b>Unterschrift</b>
1. Delegierte SJ Rheinland	THOMAS BITE	off. Bz
2. Delegierte SJ Rheinland		
3. Delegierte SJ Rheinland		
4. Delegierte SJ Rheinland		
5. Delegierte SJ Rheinland		
6. Delegierte SJ Rheinland		
7. Delegierte SJ Rheinland		
Gast		

## Anlage 2: Kassenübersicht



### Kassenübersicht 2018

Zum Jahresbeginn am 1.1.2018 betrug der Kontostand **8.685,04€**. Am Jahresende zum 31.12.2018 betrug der Kontostand **13.503,26€**.

Insgesamt wurden über das Jahr hinweg Einnahmen in Höhe von **56.756,82€** und Ausgaben in Höhe von **51.938,60€** verbucht, was einer Gesamtdifferenz von **+4.818,22€** entspricht.

Verglichen mit den Zahlen des Haushaltsentwurfs (Einnahmen **47.125,-€**, Ausgaben **47.125,-€**) liegen die Einnahmen als auch die Ausgaben über dem Plan.

Die Gesamteinnahmen und -ausgaben teilen sich auf die angegebenen Bereiche laut Haushaltsplan folgendermaßen auf:

Position	Ausgaben	Einnahmen	Differenz	Plan
Zuwendung	0,00€	16.150,00€	+16.150,00€	17.795,00€
Kader- und Mentorentraining	12.140,43€	9.249,50€	-2.890,93€	-5.945,00€
Einzelmeisterschaften	10.801,17€	10.697,80€	-103,37€	-1.850,00€
Mannschaftsmeisterschaften	561,59€	640,00€	+78,41€	-270,00€
Schulschach	387,76€	0,00€	-387,76€	-700,00€
Deutsche Meisterschaften	25.512,24€	19.954,52€	-5.557,72€	-6.430,00€
DSJ Veranstaltung	0,00€	0,00€	-0,00€	-700,00€
Verwaltung	2.420,41€	0,00€	-2.420,41€	-1.550,00€
Sonstige	150,00€	65,00€	-130,00€	-350,00€
<b>Summe</b>	<b>51.938,60 €</b>	<b>56.756,82 €</b>	<b>+4.818,22 €</b>	<b>0,00 €</b>

Abschlussbericht  
Kasse 2018

Jörn Lenhardt  
Schachjugend Rheinland-Pfalz

## Anlage 3: Bericht des Kaderreferenten (Tobias Göttel)



**Schachjugend**  
**Rheinland-Pfalz**  
Im Schachbund Rheinland-Pfalz e.V.



**Kaderreferent**  
Tobias Göttel  
Brunnenstraße 24  
71032 Böblingen  
☎ 0176 61309678  
[tgoettel9401@yahoo.de](mailto:tgoettel9401@yahoo.de)  
11. Oktober 2019

### Bericht zur Mitgliederversammlung 2019

12. Oktober 2019, Alzey

Liebe Schachfreunde,

leider kann ich aus beruflichen Gründen nicht an der Mitgliederversammlung am 12. Oktober 2019 in Alzey teilnehmen. Aus diesem Grund möchte ich mit diesem Bericht einen kurzen Überblick über die aktuelle Situation im Kadertraining in Rheinland-Pfalz geben.

In der Sitzung des Ausschusses für Leistungssport am 14. Juni 2019 wurden im Rahmen der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften in Willingen die Teilnehmer am Kader- und Mentorentaining nominiert. Verschiedene Informationen wie die Teilnehmerliste oder auch die Termine sind auf der Homepage der Schachjugend Rheinland-Pfalz in der Rubrik „Landeskader“ zu finden: <http://schachjugend-rheinland-pfalz.de/index.php/landeskader>

Am 14. September 2019 fand das erste Kadertraining der neuen Saison in Sargenroth für alle Kadergruppen statt. Zusätzlich wurde im Anschluss daran inklusive Übernachtung zum 15. September 2019 auch noch unsere Mannschaft für die kürzlichen stattgefundenen Deutschen Ländermeisterschaften vorbereitet. Unsere Spieler Julius Muckle, Pascal Karsay, David Musiolik, Jan Boder, Theresa Reitz, Matteo Metzdorf, Qizhou Yue und Johanna Richter konnten hier einen ordentlichen 11. Platz erspielen.

Nachdem wir für das Jahr 2020 einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € von der Lotto-Stiftung erhalten haben, konnten wir dieses Jahr auch eine neue Fördergruppe einrichten. Diese Fördergruppe bündelt unsere noch jüngeren Talente mit ähnlicher Spielstärke und dient dazu, diese Gruppe fit für hoffentlich zukünftige sehr gute Platzierungen auf den Deutschen Meisterschaften zu machen. Unter dem Training von Sergey Galdunts fanden bereits zwei Lehrgänge der Gruppe statt, auch ein dritter soll noch in diesem Jahr stattfinden.

Für weitere Fragen und Anmerkungen stehe ich gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Göttel

## Anlage 4: Spielordnung (5 Seiten)



Schachjugend

Rheinland-Pfalz

Im Schachbund Rheinland-Pfalz e.V.



### Spielleiter

Stefan Ritzheim  
Kreuzstraße 82  
55120 Mainz  
☎ 06131 / 969430  
✉ [stefan.ritzheim@t-online.de](mailto:stefan.ritzheim@t-online.de)

TOP xxx

Anträge zur Spielordnung der Schachjugend Rheinland-Pfalz

### 1. Redaktionelle Änderung

Der Paragraph 1.9 für weibliche Jugendliche unter 14 Jahren (U14w) entfällt da redundant zu Paragraph 1.8.

Der Paragraph 1.12 soll wie folgt geändert werden,

*Der Vorstand kann zusätzlich eine Meisterschaft für Jugendliche unter 8 Jahren ( U8 m/w ) ausrichten*  
durch

*Der Vorstand kann zusätzlich eine Meisterschaft für Jugendliche unter 8 Jahren ( U8 /U8w ) ausrichten*

Der Paragraph 6.4 soll wie folgt neu eingefügt werden,

*Die Rheinland-Pfalz-Meister der Altersklassen haben sich für die Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften ( DJEM ) qualifiziert. Entsprechend der Quotenregelung der Deutschen Schachjugend werden in den einzelnen Altersklassen auch die Nächstplatzierten gemeldet.*

und ersetzt somit den Paragraphen 9.9 (dieser entfällt):

*Die Rheinland-Pfalz-Meister ( Mädchen und Jungen ) der Altersklassen U10 und U12 haben sich für die Deutschen Jugendeinzelmeisterschaften ( DJEM ) qualifiziert. Entsprechend der Quotenregelung der Deutschen Schachjugend werden in den einzelnen Altersklassen auch die Nächstplatzierten gemeldet.*

**Der Paragraph steht nun in den allgemeinen Bestimmungen, da er übergreifend für alle Einzelmeisterschaften gilt.**

Der Paragraph 6.3 soll wie folgt neu eingeführt werden,

*Der Vorstand oder der Turnierleiter vor Ort kann einzelne Gruppen oder Altersklassen zusammenspielen lassen*

und dadurch entfallen die folgenden Paragraphen:

*7.2 Der Vorstand oder der Turnierleiter vor Ort kann einzelne Gruppen zusammen spielen lassen.*

*9.1 Bei den Altersklassen U10 und U12 spielen die Jungen und Mädchen in getrennte Gruppen.*

9.2 Der Vorstand oder der Turnierleiter vor Ort kann einzelne Gruppen ( U10 & U10w, U12 & U12w ) oder Altersklassen ( U10w & U12w ) zusammen spielen lassen.

Die Nummerierung ist entsprechend anzupassen.

**Der Paragraph steht nun in den allgemeinen Bestimmungen, da er übergreifend für alle Einzelmeisterschaften gilt. Paragraph 9.1 ist schon durch Paragraph 1 abgedeckt.**

Der Paragraph 7.3 soll wie folgt geändert werden,  
Die RV-Sieger sind für die Meisterschaften unter § 9.1 qualifiziert. Die amtierenden Rheinland-Pfalz-Meister sind für Meisterschaften unter § 9.1 qualifiziert. Die übrigen Plätze vergibt der Vorstand.

durch

Die RV-Sieger sind für die Meisterschaften unter § 7.1 qualifiziert. Die amtierenden Rheinland-Pfalz-Meister sind für Meisterschaften unter § 7.1 qualifiziert. Die übrigen Plätze vergibt der Vorstand.

Der Paragraph 8.1 soll wie folgt geändert werden,  
Die Schachjugend Rheinland-Pfalz kann (bzw. muss auf Beschluss der Jugendversammlung) einmal im Jahr eine Einzelmeisterschaft für Kinder unter 8 Jahren ( U8 ) austragen.

durch

Die Schachjugend Rheinland-Pfalz kann (bzw. muss auf Beschluss der Jugendversammlung) einmal im Jahr eine Einzelmeisterschaft (U8/U8w) austragen.

Der Paragraph 8.4 zur Einzelmeisterschaft U8 entfällt:  
**Die Meisterschaften enden auf Rheinland-Pfalz-Ebene.**

Der Paragraph 9.4 soll wie folgt geändert werden,  
Der Spielleiter kann weitere Frei- und Nachrückerplätze vergeben.

durch

Der Spielleiter kann weitere Frei- und Nachrückerplätze vergeben. Dies soll in Abstimmung mit dem Regionalverbandsvertreter erfolgen.

Der Paragraph 9.8 soll wie folgt geändert werden,  
Nehmen Kinder unter 8 Jahren ( U8 ) an der U10 Meisterschaft teil, so können diese den Titel "Rheinland-Pfalz-Meister U8 [m/w] [Jahreszahl]" erhalten. Dies gilt nicht, wenn die SJRP eine eigene U8-Meisterschaft ausrichtet.

durch

Nehmen Kinder unter 8 Jahren ( U8 ) an der U10 Meisterschaft teil, so können diese den Titel "Rheinland-Pfalz-Meister U8/U8w [Jahreszahl]" erhalten. Dies gilt nicht, wenn die SJRP eine eigene U8-Meisterschaft ausrichtet.

Der Paragraph 19.4 soll wie folgt geändert werden,

*Gegen die Entscheidung des Vorstandes (siehe §20.2) kann beim Schiedsgericht des SBRP schriftlicher Protest eingelegt werden.  
Die Protestgebühr beträgt 50 €.  
Entscheidet sich das Schiedsgericht für den Protestführer wird die Gebühr zurückerstattet (weitere Informationen siehe Jugendordnung § 13).*  
durch

*Gegen die Entscheidung des Vorstandes (siehe §20.2) kann beim Schiedsgericht des SBRP schriftlicher Protest eingelegt werden.  
Die Protestgebühr beträgt 50 €.  
Entscheidet sich das Schiedsgericht für den Protestführer wird die Gebühr zurückerstattet*

Da dieser Satz nicht in der Jugendordnung steht.

## 2. Schulschachmeisterschaft

Neue Fassung

17.2 In jeder Wettkampfgruppe (WK), außer WK Grundschule, spielen 8 Mannschaften

Bisherige Fassung:

17.2 In jeder Wettkampfgruppe (WK), außer WK I und WK Grundschule, spielen 8 Mannschaften

Neue Fassung

17.3 In der WK Grundschulen sind jeweils 4 Mannschaften spielberechtigt.

Bisherige Fassung:

17.3 In der WK I ist jeweils 1 Mannschaft spielberechtigt. In der WK Grundschulen sind jeweils 4 Mannschaften spielberechtigt.

Neue Fassung

17.12 Die Bedenkzeit beträgt 20 Minuten / Spieler (in).

Bisherige Fassung:

17.12 Die Bedenkzeit beträgt mit Ausnahme der WK I 20 Minuten / Spieler (in).

In der WK I beträgt die Bedenkzeit 60 Minuten / Spieler (in).

**Begründung: Die WK I soll auch mit 8 Mannschaften mit 20 Minuten Bedenkzeit spielen. Hier besteht der Vorteil, dass nun bei einer Absage nicht nur 3 Teams spielen und die Mannschaft mit Freilos in der letzten Runde vorher abreist. Damit wertet man auch die WK I (für die es keinen Bundesentscheid gibt) auf.**

## 3. Freiplätze zu den Einzelmeisterschaften

Des Weiteren soll geändert werden:

Neue Fassung 7.4:

Die Schachjugend Rheinland-Pfalz kann an Spieler/Spielerinnen Freiplätze für die Landesmeisterschaften vergeben. Kriterien hierfür können eine

herausgehobene Spielstärke sowie ein sehr gutes Abschneiden bei den letzten Einzelmeisterschaften sein. Hierzu erstellt der Spielleiter eine entsprechende Kandidatenliste und legt sie einem Gremium bestehend aus Spielleiter, Kaderreferent, Referent für Spitzenschach sowie Regionalverbandsvertreter vor. Das Gremium entscheidet mit einfacher Mehrheit über den Freiplatz. Die Entscheidung hierüber wird spätestens 8 Wochen vor der ersten Regionalmeisterschaft getroffen und ist dem Freiplatzempfänger mitzuteilen. Dieser muss innerhalb von 4 Wochen dem Spielleiter mitteilen, ob er den Freiplatz annimmt.

Das o.g. Gremium entscheidet endgültig. Ein Widerspruch ist nicht zulässig.

Bisherige Fassung 7.4:

Die Vergabe von Freiplätzen ist auf Antrag möglich. Antragsberechtigt sind die Spieler, ihre gesetzlichen Vertreter, sowie die gesetzlichen Vertreter und Jugendleiter des Vereins, bei dem sie als Aktive gemeldet sind.

Die Anträge mit Begründung sind bis zum 15.11. eines jeden Jahres an den Spielleiter schriftlich zu stellen. Die Anträge sind umgehend an dem Regionalverbandsvertreter weiterzuleiten.

Über die Anträge entscheidet ein Gremium bestehend aus dem 1. Vorsitzenden, dem Spielleiter, dem Kaderreferenten, dem Referenten für Spitzenschach und dem Vertreter des entsprechenden Regionalverbands. Die Vergabe eines Freiplatzes kann mit einer Auflage (z.B. Teilnahme an einem bestimmten Turnier) verknüpft werden.

Das o.g. Gremium entscheidet endgültig. Ein Widerspruch ist nicht zulässig.

**Begründung: Freiplätze sollen (geknüpft an Kriterien) von der Schachjugend RLP an Spieler vergeben werden, die aufgrund ihrer Spielstärke und Platzierungen bei den letzten Einzelmeisterschaften zu den Top-Spielern gehören. Für alle weiteren Spieler (die sich daraufhin nicht über die Regionalmeisterschaft) qualifizieren konnten, bleibt dann die Nominierungssitzung.**



Schachjugend

Rheinland-Pfalz

Im Schachbund Rheinland-Pfalz e.V.



## Spielleiter

Stefan Ritzheim  
Kreuzstraße 82  
55120 Mainz  
☎ 06131 / 969430  
[stefan.ritzheim@t-online.de](mailto:stefan.ritzheim@t-online.de)

TOP xxx

### Anträge zur Spielordnung der Schachjugend Rheinland-Pfalz

#### 2. Schnellschach

Der Paragraph 4.5 sollte wie folgt geändert werden,

*Anhang A (Schnellschach) Nr.4.2 wird erst ab den Altersklassen U14 angewandt.*

*Für die Altersklassen U8, U10 und U12 gelten folgende Bestimmungen: Sobald die Uhr des Gegners in Gang gesetzt wurde, ist ein regelwidriger Zug abgeschlossen. Der Gegner darf dann reklamieren, dass der Spieler einen regelwidrigen Zug gemacht hat, bevor der Reklamierende seinen Zug ausgeführt hat. Nur nach einer derartigen Reklamation darf der Schiedsrichter eingreifen. Wenn allerdings beide Könige im Schach stehen oder eine Bauernumwandlung nicht abgeschlossen wurde, greift der Schiedsrichter nach Möglichkeit ein. Die Strafe (Verwarnung, Zeitstrafe bzw. Zeitbonus für den Gegner, Partieverlust) für den Regelvorstoß legt der Schiedsrichter fest. Der Schiedsrichter darf frühestens nach dem dritten regelwidrigen Zug die Partie als Verlust für den Bestrafenden werten. Der Schiedsrichter bestimmt in diesem Fall auch das Ergebnis des Gegners.*

durch

*Anhang A (Schnellschach) Nr.4.2 wird erst ab den Altersklassen U14 angewandt.*

*Für die Altersklassen U8, U10 und U12 gelten folgende Bestimmungen: Sobald die Uhr des Gegners in Gang gesetzt wurde, ist ein regelwidriger Zug abgeschlossen. Der Gegner darf dann reklamieren, dass der Spieler einen regelwidrigen Zug gemacht hat, bevor der Reklamierende seinen Zug ausgeführt hat. Wenn der Schiedsrichter einen abgeschlossenen regelwidrigen Zug beobachtet, muss er eingreifen, vorausgesetzt der Reklamierende hat seinen nächsten Zug noch nicht ausgeführt. Die Strafe (Verwarnung, Zeitstrafe bzw. Zeitbonus für den Gegner, Partieverlust) für den Regelvorstoß legt der Schiedsrichter fest. Der Schiedsrichter darf frühestens nach dem dritten regelwidrigen Zug die Partie als Verlust für den Bestrafenden werten. Der Schiedsrichter bestimmt in diesem Fall auch das Ergebnis des Gegners.*

Begründung: Wenn der Schiedsrichter einen Regelverstoß beobachtet, dann hat er immer einzugreifen.

## Anlage 5: Haushaltsplan



### Schatzmeister

Jörn Lenhardt  
 Oleanderweg 18  
 67098 Bad Dürkheim  
[e-mail: joern.lenhardt@web.de](mailto:joern.lenhardt@web.de)  
 Tel.: 06322 / 620268

## Haushaltsplan 2020

Haushaltsplan zur Vorlage bei der Jugendversammlung am 12. Oktober 2019

Gesamtvolumen **67,695.00 €** **67,695.00 €** **0.00 €**

		Einnahmen	Ausgaben	Differenz
<b>1</b>	<b>Zuwendung</b>	<b>21,465.00 €</b>	<b>0.00 €</b>	<b>21,465.00 €</b>
1.1	Schachbund Rheinland-Pfalz	15,000.00 €		
1.2	Landessportbund	1,000.00 €		
1.3	Sportjugend Rheinland-Pfalz	400.00 €		
1.4	Abbau Rücklagen	5,065.00 €		
<b>2</b>	<b>Kader und Mentorentraining</b>	<b>8,370.00 €</b>	<b>16,260.00 €</b>	<b>-7,890.00 €</b>
2.1	Kadertraining (20x200,-; 10x245,-)	6,450.00 €	10,500.00 €	
2.2	Mentorentraining (E: 4x480,- A: 4x48x30,-)	1,920.00 €	5,760.00 €	
<b>3</b>	<b>Einzelmeisterschaft</b>	<b>11,060.00 €</b>	<b>11,360.00 €</b>	<b>-300.00 €</b>
3.1	Jugendliche (50x185,-)	8,250.00 €	8,250.00 €	
3.2	Organisationsbeitrag (50x 35,-)	1,750.00 €		
3.3	Betreuer (5x 4 Übernachtung, Tagegeld, Fahrtkosten)		1,400.00 €	
3.4	Pokale und Preisgelder		800.00 €	
3.5	U10/U12 (80x15,-; Betreuung, Preisgestaltung)	900.00 €	750.00 €	
3.6	U8 (20x8,-; Betreuung, Preisgestaltung)	160.00 €	160.00 €	
<b>4</b>	<b>Mannschaftsmeisterschaft</b>	<b>18,330.00 €</b>	<b>20,800.00 €</b>	<b>-2,470.00 €</b>
4.1	4er U10 (3x15,-)	45.00 €	150.00 €	
4.2	4er U12 (10x15,-)	150.00 €	200.00 €	
4.3	4er U14 (3x15,-)	45.00 €	150.00 €	
4.4	4er U16 (3x15,-)	45.00 €	150.00 €	
4.5	6er U20 (3x15,-)	45.00 €	150.00 €	
4.6	MDVMM (Turnus)	18,000.00 €	20,000.00 €	
<b>5</b>	<b>Schulschach</b>	<b>0.00 €</b>	<b>400.00 €</b>	<b>-400.00 €</b>
5.1	Pokale und Urkunden		300.00 €	
5.2	Betreuer		100.00 €	
<b>6</b>	<b>Deutsche Meisterschaft</b>	<b>8,470.00 €</b>	<b>16,925.00 €</b>	<b>-8,455.00 €</b>
6.1	Jugendliche (18*350,-)	6,300.00 €	6,300.00 €	
6.2	Jugendliche Organisationsbeitrag (18*85,-)	1,530.00 €		
6.3	Betreuer (Honorar, 4x500,- 1x800,-)		2,800.00 €	
6.4	Betreuer (5x700,- Unterkunft)		3,500.00 €	
6.5	Transfer		325.00 €	
6.6	DLM (8x80,-)	640.00 €	4,000.00 €	
<b>7</b>	<b>DSJ Veranstaltung</b>	<b>0.00 €</b>	<b>400.00 €</b>	<b>-400.00 €</b>
7.1	Teilnahme		400.00 €	
<b>8</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>0.00 €</b>	<b>1,200.00 €</b>	<b>-1,200.00 €</b>
8.1	Vorstandssitzung		200.00 €	
8.2	Jugendversammlung		200.00 €	
8.3	Sachkosten		50.00 €	
8.4	Büro		100.00 €	
8.5	Fahrtkosten		650.00 €	
<b>9</b>	<b>Sonstige</b>	<b>0.00 €</b>	<b>350.00 €</b>	<b>-350.00 €</b>
9.1	Ehrung / Präsente		150.00 €	
9.2	Zuschüsse		150.00 €	
9.3	Homepage		50.00 €	